

(Artikel zur allgemeinen Veröffentlichung)

Deutschland, im Mai 2019 - Verfangen in falschen Glaubenssystemen - Teil VIII (Kommentar zur Lage in Deutschland)

Geehrter Leser, lieber Mensch. Die letzten Wochen habe ich vor allem mit Abwarten verbracht. Irgendwie hatte ich keinerlei Lust mehr darauf, mir weitere Informationen rein zu ziehen. Statt dessen wollte ich einfach mal nichts tun und nur schauen was geschieht.

Was habe ich dabei und danach gesehen? Nichts. Nichts ist geschehen und nichts habe ich mit meinen Kommentaren und meinen Worten bewirkt. Deswegen stand ich vor der Frage, wurden diese Kommentare überhaupt veröffentlicht und gelesen? Niemand konnte mir diese Frage beantworten. In diesem Zusammenhang bin ich nun froh, daß wir mittlerweile unsere eigene Web-Seite haben und dort alle Kommentare in Eigenregie veröffentlichen können. Dann braucht es nur noch Leser, welche diese Web-Seite und die Kommentare finden, lesen und hoffentlich richtig verstehen.

Und nun legen wir los. Die meisten Menschen unserer westlichen Welt leben in dem materialistischen Glaubenssystem, das uns vorgaukelt, wir seien materielle Wesen, entstanden aus einer Evolution; abstammend von gemeinsamen Vorfahren, die wir mit Affen hatten. Entsprungen aus Asche und Staub. Wie lehrte man es uns im Religionsunterricht in der Schule und in der katholischen Kirche? - Asche zu Asche und Staub zu Staub. Bis dass der Tod uns scheidet.

In der Welt der östlich geprägten Philosophie sieht es jedoch anders aus. Dort ist bekannt, daß der Geist die Materie bestimmt und daß wir Seelen sind, die als menschliche Wesen in diese Welt kommen, um menschliche Erfahrungen zu machen. Was macht denn da den Unterschied?

Nun ja, in unserem westlichen Denken stirbt unser Körper und damit der Mensch. Er verfault und ist danach verschwunden. Die Angst vor dem Verschwinden, vor dem Tod ist damit verbunden und bestimmt bzw. behindert unser Leben, die Einstellung zu unserem Leben, das von Angst umgeben ist und bestimmt damit die Einstellung gegenüber allem Leben, von dem wir uns dann oftmals bedroht fühlen.

Im östlichen Glaubenssatz hingegen verlässt die unsterbliche Seele das Fahrzeug mit dem sie durch das irdische Leben reist (=den Körper), kehrt zurück in die Anderswelt (=die Welt des Nichtmateriellen) und reinkarniert auf eigenen Wunsch erneut in diese Welt, um weitere menschliche Erfahrungen zu machen. Es gibt keine Angst vor dem Tod, sondern die Gewissheit, daß es für die Seele eine Erleichterung ist ohne diesen alt oder krank gewordenen Körper weiter zu ziehen, um irgendwo und irgendwann in einem neuen und jungen Körper wieder geboren zu werden, um weitere Erfahrungen zu machen. Und das alles in dem Bewußtsein, daß alles mit allem verbunden ist.

Was will ich damit sagen? Als vernunftbegabtes Wesen muß ich wohl annehmen, beides ist möglich. Und beides ist nicht beweisbar. Beides wird erst durch die Anschauung, durch die Betrachtungsweise und die Annahme, sowie den Glauben daran zu einer Überzeugung, die einen anders mit dem Leben umgehen läßt. Wir im Westen müssen trauern wenn jemand stirbt. Die im Osten hingegen können feiern, weil sie wissen, diese Seele ist nun einen Schritt weiter gegangen. Das eine macht traurig und lähmt die Lebensfreude, das andere wirkt befreiend und stärkt die Freude am Leben und Sein. Und nun sprechen wir mit Shakespeare: Sein oder Nichtsein, das ist hier die Frage? - Schon mal gehört?

Es gibt Menschen, die sagten mir (und das laß ich gestern auch in einem Buch), jedes Volk hat die Regierung die es verdient. Ja, da mag schon was dran sein an dieser Aussage. Es ist auch was dran an dem Zusammenhang – aber: die deutschen Völker wurden über die letzten eineinhalb Jahrhunderte hin getäuscht, ausgetrickst, betrogen und einer Gehirnwäsche in Form eines Umerziehungsprogrammes unterzogen. Die jetzt lebende Generation kann dafür wohl wirklich nichts, sondern ist lediglich die Generation, die das auszubaden hat, was man in früheren Jahrzehnten anrichtete.

So gesehen muß ich an dieser Stelle betonen, die in Deutschland lebenden Menschen hätten durchaus eine andere Regierung verdient. Und da kommen wir zu dem Wesentlichen: man muß sich diese andere Regierung erst verdienen. Dazu ist es allerdings notwendig politisch zu werden, politisch zu denken und in die politische Verantwortung zu gehen. Doch dafür bedarf es zuvor erst mal anderer Gegebenheiten, nämlich: aufwachen, erkennen, verstehen, bewußt-sein und aufklären, damit die kritische Masse von und mit neuem Bewußtsein zum tragen kommt. Und dieses neue Bewußtsein führt dann in gemeinsamer Aktion zu einer Staats- und Regierungsform, von der man dann sagen kann: das ist diejenige welche die deutschen Völker verdient haben.

Durch unsere Redaktion wurde ich darüber informiert was es so alles an Antworten, Fragen und Reaktionen auf unser bisheriges Wirken gegeben hat. In dem Zusammenhang frage ich mich, und nun auch euch, mit was beschäftigen sich die Deutschen? Ist es wirklich wichtig immer tiefer in dem Schlamm zu wühlen, um immer mehr Islamfeindlichkeit, Hetze gegen rechts und links, Russen, Engländer, Türken, Asylanten, gegen AfD, CDU, SPD, FDP und Grüne zum Wirken zu bringen, oder genügt es nicht ganz einfach zu erkennen, welches Prinzip hinter all diesem steckt? Es ist das Prinzip von Teile und Herrsche, von halt Du sie dumm, ich halt sie arm!

Das politische System der BRD-Demokratie ist eine Scheindemokratie, in der Parteisoldaten herangezogen werden, die als Soziopathen im Parteiensystem nach oben steigen und an diesen Parteispitzen skrupellos und dafür korrupt geworden, die Parteidisziplin vorgeben und damit die Interessen der Think-Thanks (=Denk-Waffen / Thank = Panzer = stark geschützte Waffe) vertreten und umsetzen. Auf diesem Weg wird die Verfassung von Deutschland ausgehebelt und durch das korrupte EU-System, das von Kommissaren bestimmt wird (Kommissare wie im kommunistischen System?), ersetzt. Es gibt durchaus Menschen, die vor dieser EU-Diktatur, diesem EU-Finanz-Faschismus, warnen. Aber niemand sonst will das hören, wahrnehmen und wirklich radikal (= an die Wurzel gehend) durchdenken, um das Wahre vom Falschen zu unterscheiden.

Wir, die ältere Generation (so um die 45 - 70), wissen noch, daß die BRD früher mal eine soziale Marktwirtschaft hatte, bei der die Unternehmer gemäß dem Grundsatz Eigentum verpflichtet, soziale Zugeständnisse an die Arbeitnehmer leisten mußten. So entstanden die 40 Stundenwoche, 30 Tage Jahresurlaub und Tarifverträge, bei denen jeder Arbeitnehmer eine Familie ernähren, ein Auto kaufen und ein Haus bauen konnte. Das waren die Jahre der Blüte der BRD in der sozialen Marktwirtschaft.

Doch dann kam die Globalisierung und damit der Ausverkauf von Volkseigentum und aller Sozialversicherungssysteme. Der schleichende Prozess der Abschaffung der sozialen Marktwirtschaft begann. So langsam als würde man einen Frosch ganz langsam in einem Topf mit Wasser zum Kochen bringen. Unmerklich der Zunahme des erhitzten Wassers wäre der Frosch zufrieden in seinem bald blubbernden Wasser. Und so werden wir als Volk, genauso wie der Frosch, unmerklich verarscht, verkohlt, vergaukelt, gekocht und ausgesaugt.

Das sollte uns ganz klar vor Augen erscheinen, um dann zu erkennen, wen auch immer wir bei irgendwelchen Wahlen gewählt hatten, alle Volksvertreter haben Wählerbetrug (=Betrug am Wähler) begangen, weil sie als Regierung und absegnendes Parlament gegen den abgeleisteten Eid und die Wahlversprechen / Wahlprogramme das deutsche Volk hingegangen und verraten haben. Und nicht zum Wohle des Volkes handelten. Statt dessen haben sie den Nutzen des Volkes für die Ausbeuter gemehrt. Und deshalb zahlt nun jeder Werktätige, der automobil oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist, also jeder Fleißige bis zu 80 % seiner Einnahmen, um Nutzen für die Ausbeuter zu bringen. Die BRD-Finanzverwaltung ist dabei die skrupellose Pumpe, welche die Abfuhr der Gelder und Lebensenergie der Menschen betreibt. Sind wir uns dessen bewußt?

Gut! Dann ist eines entscheidend: das Finanzsystem. Ein Privatbankensystem das dazu führt, daß alle Länder dieser westlichen Welt, die mit imperialistischen Kriegen dafür sorgen, daß bald alle Länder diesem Bankensystem unterstehen, verschuldet und überschuldet sind. Deswegen müssen

überall immer mehr Steuern und Abgaben eingetrieben werden, um die Zinsen für die Schulden an die Privatbanker (Bangster) zu bezahlen. Zinsen für Geld, welches die Bangster erfunden haben. Fatal daran ist dies, daß die Schulden niemals zurück gezahlt werden können, weil gar nicht genug Geld geschaffen wurde, um die Schulden plus Zinsen zahlen zu können. Verstanden?

Gut! Und jetzt das eine: alle Parteien decken dieses Schuldgeldsystem der Bangster. Keine im Bundestag sitzende Partei spricht dies an und erklärt, daß dieses System nichts anderes ist als der größte Raubzug aller Zeiten. Alles Volksvermögen landet auf diesem Weg bei lediglich 10% der Menschen. Und diese 10% sind bereits jetzt so reich und mächtig, daß sie über Geheimdienste, sogenannte Regierungen, Kommissionen und Armeen (Privatarmeen und NATO) bestimmen.

Da alle Parteien dieses dulden und bei diesem Spiel mitspielen, kann man all diese Parteien nicht mehr wählen, wenn man in die politische Eigenverantwortung gehen und diesen Raubzug stoppen will. Wenn man schon meint wählen zu müssen, um durch die Abgabe einer Wahlstimme etwas zu verändern, dann gibt es nur eine einzige Möglichkeit richtig zu wählen, um das BRD-Unrechtssystem zu stoppen und eine alternative Staatsform einzuleiten. Hierzu sollte man Christoph Hörstel hören, verstehen und vor allem bei den nächsten Wahlen unterstützen. Das ist die einzige parlamentarische Handlungsmöglichkeit die Abhilfe bringen kann. Alles andere kann nur außerparlamentarisch zur Veränderung führen. Doch dazu brauchen wir Aktivisten, die dazu bereit sind ins Handeln zu gehen.

Hierzu gehört: Direkte Kommunikation vor Ort mit den Bürgermeistern und Landräten, sowie den sonstigen Politikern an ihrem Familienwohnort. Geht hin, klopfet und überreicht eure schriftliche Erklärung und Aufforderung.

Oder alternativ: sendet per Fax eure schriftliche Aufforderungen um z.B. unverzüglich die Errichtung des Mobilfunknetzes 5G zu stoppen. Wir müssen ins Handeln gehen, um offensichtlich werden zu lassen, daß in der BRD der Notstand ausgebrochen ist und die Artikel 20 und 20a (GG) das Recht zum Widerstand begründen.

Nun betone ich nochmals folgendes:

Aufgrund unserer Sozialisation in unserer Gesellschaft und unserer Schulbildung glauben wir daran, daß der Kapitalismus und unsere Demokratie etwas gutes und das beste Wirtschaftssystem der Welt ist. In dem Zusammenhang glauben wir daran, daß widerwärtige Menschen mit widerwärtigen Motiven (die Bangster, Bürokraten und Manager in den Konzernen, Verwaltungen und Denkfabriken) irgendwann für das Gemeinwohl sorgen werden. Das ist der Glaube, den uns die Finanzfaschisten beigebracht haben, um uns als Arbeitssklaven halten zu können.

Und es gibt den Faschismus, den tiefen Staat, der sowohl die Regierung der USA vor sich hertreibt, als auch die EU beherrscht und die BRD regiert. Dieser Faschismus verhindert das Offenkundigwerden dessen was wirklich ist. Deswegen findet die Propaganda und Zensur im deutschen Sprachraum statt.

Wir Deutsche, die aus der Geschichte gelernt haben und bereit sind Verantwortung zu tragen, haben hoffentlich eines erkannt, es liegt an uns der Welt zu zeigen, daß wir das Falsche beenden werden. Deswegen werden wir nun aktiv....

Was ist Ihre Meinung, lieber Leser, lieber Mensch? Bitte antworten Sie uns an: aktiv@freiemenschen.com

Lassen Sie uns wissen wie es Ihnen gelingt ihre Mitmenschen aufzuklären.

Was tun Sie gegen den Aufbau des 5G-Mobilfunknetzes – zum Schutz ihres Lebens, das Lebens ihrer Kinder und Mitmenschen? Zum Schutz des Lebens wie wir es kennen?

© in Persona karl v. Württemberg – 25. Mai 2019